



Aserbaidtschan

*Land des Feuers
Aserbaidtschan in Deutschland 2008*

Staatliches Tanzensemble Aserbaidtschan Getanzte Mythen

Kaum eine Kunstform erweckt die nationalen Kulturgüter Aserbaidtschans so anmutig zum Leben wie die Choreographien des Staatlichen Tanzensembles Aserbaidtschans. Im Rahmen des Abschlussfestivals des Aserbaidtschan-Jahres ist das Ensemble mit den „Getanzten Mythen“ des Kaukasus-Staates erstmals in Stuttgart (1. Dezember, 20 Uhr, Liederhalle) und Mainz (3. Dezember, 20 Uhr Frankfurter Hof) zu erleben.

Seit seiner Gründung durch einen der berühmtesten Komponisten des Landes, Üsejir Hadschibäyov, im Jahre 1938 wurde das Ensemble von den bedeutendsten Tanzmeistern und Komponisten des Landes geleitet. Das Staatliche Tanzensemble Aserbaidtschan präsentiert auf weltweiten Tournée die Vielfalt, Natürlichkeit und Grazie aserbaidtschanischer Nationaltänze. Die Tänze verkörpern im wahrsten Sinne nationales Kulturgut: in den Choreografien werden die unter UNESCO-Schutz stehenden Felszeichnungen von Gobustan ebenso lebendig, wie die Legenden aus 1001 Nacht. Die Melodien zu den traditionellen Tänzen sind seit Jahrhunderten im „Land des Feuers“ überliefert. Tänze zu Werken berühmter aserbaidtschanischer Komponisten nehmen diese Traditionen auf und entführen in die reiche Kultur des Landes im Kaukasus.

Aserbaidtschanischer Tanz ist traditionell bildlich und bunt. Nicht nur die Gestaltung der Kostüme basiert auf Überlieferung, sondern auch die getanzten Bilder sind Ausdruck nationalen Kulturguts. Noch heute bringt das Ensemble Tänze auf die Bühne, wie sie bereits in den Felsenzeichnungen von Gobustan vor Jahrtausenden festgehalten wurden. Silhouetten tanzender Menschengruppen zeigen in den Stein gehauen den Jagdtanz „Jally“, einen der ältesten überlieferten Tänze weltweit. Weit entfernt vom Vergessen wird dieser noch heute in Aserbaidtschan getanzt und findet sich in den Choreographien des Ensembles – wie in der Geschichte des Landes – häufig als Ausgangspunkt. Mythisch anmutende Choreographien wie der Hochzeitstanz („Weites Tal“) oder der Säbeltanz wechseln zwischen schwebenden Elementen, in denen die Tänzer immer wieder zum Kreis zusammenfinden und temperamentvollen schnellen Choreographien. Wie schon im frühen Mittelalter an den Palästen der Fürsten ergänzen sich die anmutigen, auf Arme und Hände konzentrierten Bewegungen der Tänzerinnen mit den schnellen Beinbewegungen, Sprüngen und Kniefällen der Tänzer.

Seit 1984 betreut Afag Melikova das Staatliche Tanzensemble Aserbaidtschan. Ihr Wissen, Talent und Einfühlungsvermögen als Choreographin und Ballettmeisterin tragen entscheidend zu Erfolg und Berühmtheit des Ensembles bei.

Das Tanzensemble wird bei seinem Auftritt in Stuttgart unter der Patenschaft des Oberbürgermeisters von Stuttgart Dr. Wolfgang Schuster und in Mainz unter der Patenschaft des Oberbürgermeisters Jens Beutel empfangen.



Aserbaidtschan

*Land des Feuers
Aserbaidtschan in Deutschland 2008*

Stuttgart

Montag, 1. Dezember, 20 Uhr

Unter der Patenschaft des Oberbürgermeisters von Stuttgart Dr. Wolfgang Schuster

Ort: Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle, Berliner Platz, 70174 Stuttgart

Ticketpreis: 15 €, ermäßigt 12 € (zzgl. VVK-Gebühr)

Tickets unter: 0711 – 255 55 55 (Mo – Fr 8:30 – 20 Uhr, Sa 9 – 16 Uhr) oder www.easyticket.de. Karten außerdem an allen bekannten Vorverkaufsstellen und am Veranstaltungsort.

Mainz

Mittwoch, 3. Dezember, 20 Uhr Frankfurter Hof in Mainz

Unter der Patenschaft des Oberbürgermeisters von Mainz Jens Beutel

Ort: Frankfurter Hof, Augustinerstr. 55 (Altstadt), 55116 Mainz

Ticketpreis: 15 € (zzgl. VVK-Gebühr) Abendkasse: 18 €

Tickets unter: 06131-220438 oder www.frankfurter-hof-mainz.de

Programm

Üsejir Hadschibäyov „Cəngi“ („Cengi“) – Tarana Muradova, Rufat Khalilzade

Tofiq Kuliyeu „Zärtlichkeit“ – Sewindsch Hüseyinli

Traditionell „Tanz mit Trommel“ – Jungengruppe

Traditionell „Tanz mit Untertasse“ – Eteri Dschfarova

Traditionell „Tanz der Jugend“ – Tarana Muradova

Traditionell „Lustiger Tanz“ – Tamilla Aliyeva, Eteri Jafarova, Khoshibekht Mammadov

Traditionell „Karabach“ – Kamilla Aliyeva, Emil Aliyev

Traditionell „Turadschi“ – Sewindsch Hüseyinli

Traditionell „Die Helden“ – Ensemble

Pause

Natig Schirinov „Feuertempel“ – Ensemble

Traditionell „Sarı gəlin“ (Die gelbe Braut) – Eteri Dschafarova

Traditionell „Şalaxo“ – Elchin Gadimov, Emil Aliyev

Eldar Mansurov „Lyrischer Tanz“ – Tarana Muradova

Traditionell „Pferderennbahn“ – Ensemble

Eldar Mansurov „Tambourintanz“ – Ensemble

Eldar Mansurov „Säbeltanz“ – Ensemble

Traditionell „Weites Tal“ – Tarana Muradova

Eldar Mansurov „Land des Feuers“ – Tarana Muradova, Rufat Khalilzad

Berlin, 15. November 2008

Weitere Informationen / Pressefotos zum Download: www.kulturjahr-aserbaidtschan.de

Ansprechpartner für weitere Auskünfte:

Dr. Gabriele Minz Unternehmensberatung Projektentwicklung GmbH

Mona Hornung

Meierottostraße 6, D - 10719 Berlin

T: +49-(0) 30 - 88 47 13 913

mona.hornung@minzgmbh.de

